

Z

ILLUSTRIERTE
 GESCHICHTE
 DES KUNSTGEWERBES

DER ERSTE BAND, IN GANZPERGAMENT GEBUNDEN
 M. 21.— ORD., M. 15.— NETTO, FREIEXEMPL. 7/6 IST SOEBEN
 ERSCIENEN UND IN DER REIHENFOLGE DER EIN-
 GEGANGENEN BESTELLUNGEN VERSANDT WORDEN.

MARTIN OLDENBOURG
 VERLAGSBUCHHANDLUNG IN BERLIN

Prof. Hans Georg Meyers neue metrische Ilias-Übersetzung

Ein hochvornehmer Band mit
 Kopfleisten von Hans Krause
 — für 5 M. 50 Pf.*) —
 Nicht verwendbar als Behelf
 für Schülerübersetzungen □ □ □

hat nach dem Urteil einer großen Redaktion die Anwartschaft, „das beachtetste Buch des Weihnachtsmarktes für jedes Haus, für Jugend und Alter zu werden“. Die begeistertsten Urteile darüber mehren sich täglich.

Preussische Jahrbücher:

Beide, Voss wie Jordan, haben sicherlich ihr Verdienst . . . Aber als Übersetzer Homers wird für den deutschen Leser mit wahrhaft dichterischem Geschmacke künftig nur Meyer in Betracht kommen, weil auch er ein Meister der Sprache ist . . . Seine Übersetzung ist nicht nur für Philologen, noch weit mehr für ein größeres Publikum bestimmt. Der Sprachgelehrte genießt in diesem Musterdeutsch seinen Homer mit Vergnügen, und mit naiver Hingabe erfreut sich die Jugend des Zaubers der Sprache in dieser Übersetzung.

Kölnische Volkszeitung:

Fließende Sprache, die die Kraft und Eigenart des Originals gleichwohl zu wahren verstanden hat. Vornehme Ausstattung.

Hermann Brandstätter:

Die vornehme, würdige Ausstattung erweckt Wohlgefallen, die klangschönen, formvollendeten Strophen wecken stoffliches Interesse in angenehmster Weise.

Berlin.

Trowitsch & Sohn.

*) netto 4 M. 12 Pf.; bar 3 M. 66 Pf. Bis Weihnachten 5 Kilo-Pakete = 4 Ex. fürs eigene Sortiment franko für 13 M. 45 Pf.